

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

vom 11. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. März 2025)

zum Thema:

Spandau: Einsatz von Dokumentenprüfgeräten

und **Antwort** vom 1. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. April 2025)

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/21966
vom 11. März 2025
über Spandau: Einsatz von Dokumentenprüfgeräten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Dokumentenprüfgeräte sind seit wann und wo in Betrieb?

Zu 1: Die Dokumentenprüfgeräte in dem Amt für Bürgerdienste sowie im Gewerbeamt des Ordnungsamtes im Bezirk Spandau waren seit Februar 2020 im Einsatz. Sie sind derzeit vom Bezirk Spandau außer Betrieb genommen worden. Im Bereich des Gewerbeamts befindet sich das einzige Dokumentenprüfgerät aufgrund einer Prozessänderung im Ablauf der Beantragung einer Gewerbeanmeldung seit dem Jahr 2023 nicht mehr im Einsatz. In den Ämtern für Bürgerdienste lief der Einsatz Ende Februar 2025 aus.

2. Wie viele weitere Dokumentenprüfgeräte sollen für welche Einsatzorte in den nächsten Jahren beschafft werden?

Zu 2.: Bislang wurde kein neuer Vertrag zum Einsatz der Dokumentenprüfgeräten abgeschlossen und es ist derzeit auch keine weitere Beschaffung neuer Dokumentenprüfgeräte geplant.

3. Wie viele Fälle von gefälschten Dokumenten wurden seit 2017 aufgedeckt? (Bitte nach Standort und Jahr aufschlüsseln.)

4. Wie viele dieser Fälle wurden aufgrund des Einsatzes von Dokumentenprüfgeräten festgestellt?

Zu 3. und 4.: In den Ämtern für Bürgerdienste werden lediglich sog. „Verdachtsfälle“ festgestellt und an das zuständige LKA weitergeleitet. Eine Differenzierung in der Erfassung der Art des Feststellens eines Verdachtsfalls wird im Bezirk Spandau nicht vorgenommen. Die Verdachtsfälle der Dokumentenfälschung werden dem Senat monatlich gemeldet. Seit dem Echtbetrieb der Dokumentenprüfgeräte im April 2021 wurden folgende Fallzahlen vom Bezirk Spandau übermittelt.

Anzahl der Verdachtsfälle von Dokumentenfälschungen				
ab 04/2021	2022	2023	2024	bis 02/2025
8	8	10	8	3

Eine tiefergehende Standortdatenaufschlüsselung wird dabei nicht erhoben.

Berlin, den 01. April 2025

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
In Vertretung

Martina Klement
Staatssekretärin für Digitalisierung
und Verwaltungsmodernisierung / CDO